

„Gemeinsam statt einsam“: Käthe Nagiller hebt eine neue Initiative aus der Taufe – Start im Juli

Malkurse für Parkinson-Patienten

Im „Haus der Nächstenliebe“, das Käthe Nagiller ins Leben gerufen hat, nimmt man sich der Parkinson-Patienten an: Für sie werden wöchentliche Malkurse angeboten.

Kitzbüchel | Parkinson ist eine Erkrankung des Nervensystems und äußert sich in Form von Bewegungsstörungen, Muskelversteifung und Zittern. Wer an Parkinson leidet, kann einfache Dinge, die ein Gesunder ohne nachzudenken beherrscht, nur mit Mühe: Kleingeld aus der Tasche holen, sich schnell etwas notieren oder einen kleinen Spaziergang machen. Die Folge ist, dass sich die Erkrankten oftmals von ihrer Umwelt zurückziehen.

Diesen Patienten will Käthe Nagiller, seit vielen Jahrzehnten ehrenamtlich in der Sozialarbeit der Gamsstadt tätig, mit ihrer



Dieses Bild stammt von Kurt Pökl, dem Sohn Käthe Nagillers. Er wird gemeinsam mit zwei weiteren Hobbymalern die Kurse im „Haus der Nächstenliebe“ leiten.

neuen Initiative helfen: Indem sie wöchentliche Malkurse für Betroffene ins Leben ruft und sie dazu ermuntert, unter der Anleitung von drei Hobbymalern einer kreativen Beschäftigung nachzugehen. „Erfolg ist oftmals die beste Medizin“,

erklärt Käthe Nagiller, „man muss viele Dinge einfach nur ausprobieren.“

„Gemeinsam statt einsam“ ist das Motto, unter dem sich Käthe Nagiller seit vielen Jahren engagiert und deshalb auch für die ältere Generation der Gams-

stadt den „Treff Senior aktiv“ vor 18 Jahren gegründet hat. Diese Initiative ist vor sechs Jahren in das auf dem Areal der Stadtwerke Kitzbühel befindliche „Haus der Nächstenliebe“ übersiedelt. Das Sozialladl, die Trauerhilfe und der Verein Hospiz Unterland sind dort ebenfalls untergebracht. „Das Haus der Nächstenliebe ist offen für jeden, der Hilfe braucht“, erklärt Käthe Nagiller.

Parkinson-Patienten, die an den Malkursen teilnehmen wollen, werden um Anmeldung unter Tel. 05356/64784 bzw. 05356/64786 bzw. per E-Mail an kurt.pikl@hoangascht.at gebeten. Start ist im Juli.

Dankbar ist Käthe Nagiller für jede finanzielle Unterstützung: Bei der Sparkasse Kitzbühel, AT 31 2050 5000 0001 7715, ist ein eigenes Spendenkonto eingerichtet.

Alexandra Fusser

Gewinner unserer „Danke“-Aboaktion besuchen „Klassik in den Alpen“!

Abonnenten genießen Elina Garanča!

Bezirk | Die weltberühmte Mezzosopranistin Elina Garanča gastiert mit dem Open-Air Konzert „Klassik in den Alpen“ bereits zum dritten Mal im Herzen von Kitzbühel. Zusammen mit der lettischen Ausnahmestimme von Elina Garanča wird die amerikanische Starsopranistin Angel Blue

am 04. Juli 2015 die Bühne im Open Air Park Pfarrau betreten.

Abonnent sein lohnt sich!

Glückliche Abonnenten des Kitzbüheler Anzeiger sind bei diesem außerordentlichen Musikevent mit Gänsehautfeeling mit dabei.

Wie läuft das Ganze ab?

Aus unserer wöchentlichen Adressliste werden per Zufallsgenerator die Gewinner gezogen. Da es natürlich sein kann, dass die Gewinner nicht die Möglichkeit haben den Gutschein zu nutzen, sind diese nicht an einen Namen gebunden und können somit weitergegeben werden.



Sie sehen also: ein weiterer Grund Abonnent zu werden. Jeder der ein Kitzbüheler Anzeiger Abo abschließt ist sofort gewinnberechtigt. KA



Im Rahmen unserer „Danke“- Aktion für Abonnenten konnten wir diesmal je 2 Eintrittskarten für „Klassik in den Alpen“ mit Elina Garanča & Friends verlosen.

Die Gewinner sind: **Maria aus St. Johann und Theresia aus Aurach**



Foto: ©Amipro

Der Kitzbüheler Anzeiger gratuliert und wünscht einen schönen Abend.
www.kitzanzeiger.at

Die Preise werden den Gewinnern per Post zugesandt und sind übertragbar. Preise können nicht in bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.